handelskammer beider basel

Logistikcluster Region Basel

Alle Wege offen

SBB CFF FFS Cargo

Willkommen

Bienvenue

Benvenuto

Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Liestal

Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt

Amt für Wirtschaft und Arbeit

PORT OF SWITZERLAND

SPEDLOGSWISS NORDWESTSCHWEIZ

SVS
Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft

ASTAG
Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Association suisse des transports routiers
Associazione svizzera dei trasportatori stradali

EuroAirport
BASEL MULHOUSE FREIBURG

11. September 2014

Begrüssung

Dr. Franz A. Saladin

Direktor
Handelskammer beider Basel

Programm

- Grusswörter
- Aktuelles vom Logistikcluster
- Inputreferate
- Podiumsdiskussion
- Schlusswort
- Apéro

Grusswort

Christoph Brutschin

Regierungsrat
Kanton Basel-Stadt

Grusswort

Nicolas Perrin

CEO

SBB Cargo

Grusswort

Dr. Benedikt Weibel

Verwaltungsratspräsident
Schweizerische Rheinhäfen

Aktuelles aus dem Logistikcluster

Martin Dätwyler

stv. Direktor, Handelskammer beider Basel
Vorsitzender geschäftsführender Ausschuss
Logistikcluster Region Basel

Markus Breisinger

Projektleiter, Logistikcluster Region Basel

Ziele

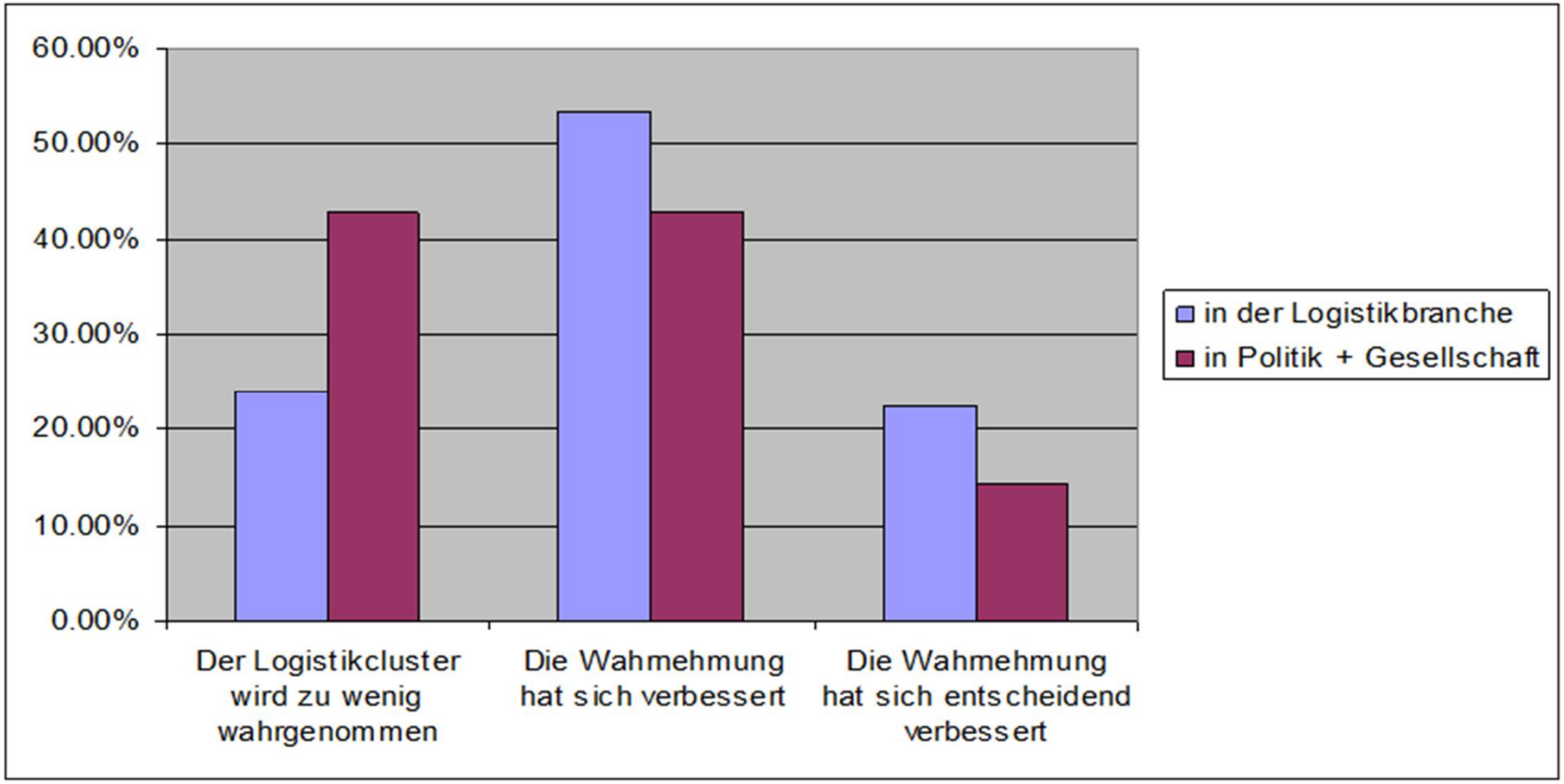
- Bedeutung der Logistik aufzeigen
- Logistikstandort Region Basel positionieren
- Brückenbauer zwischen Logistik-Verlader-Politik
- Herausforderungen in der Logistik erkennen
- interner und externer Austausch pflegen/fördern
- Strategie und Massnahmen definieren

Logistikcluster
Region Basel

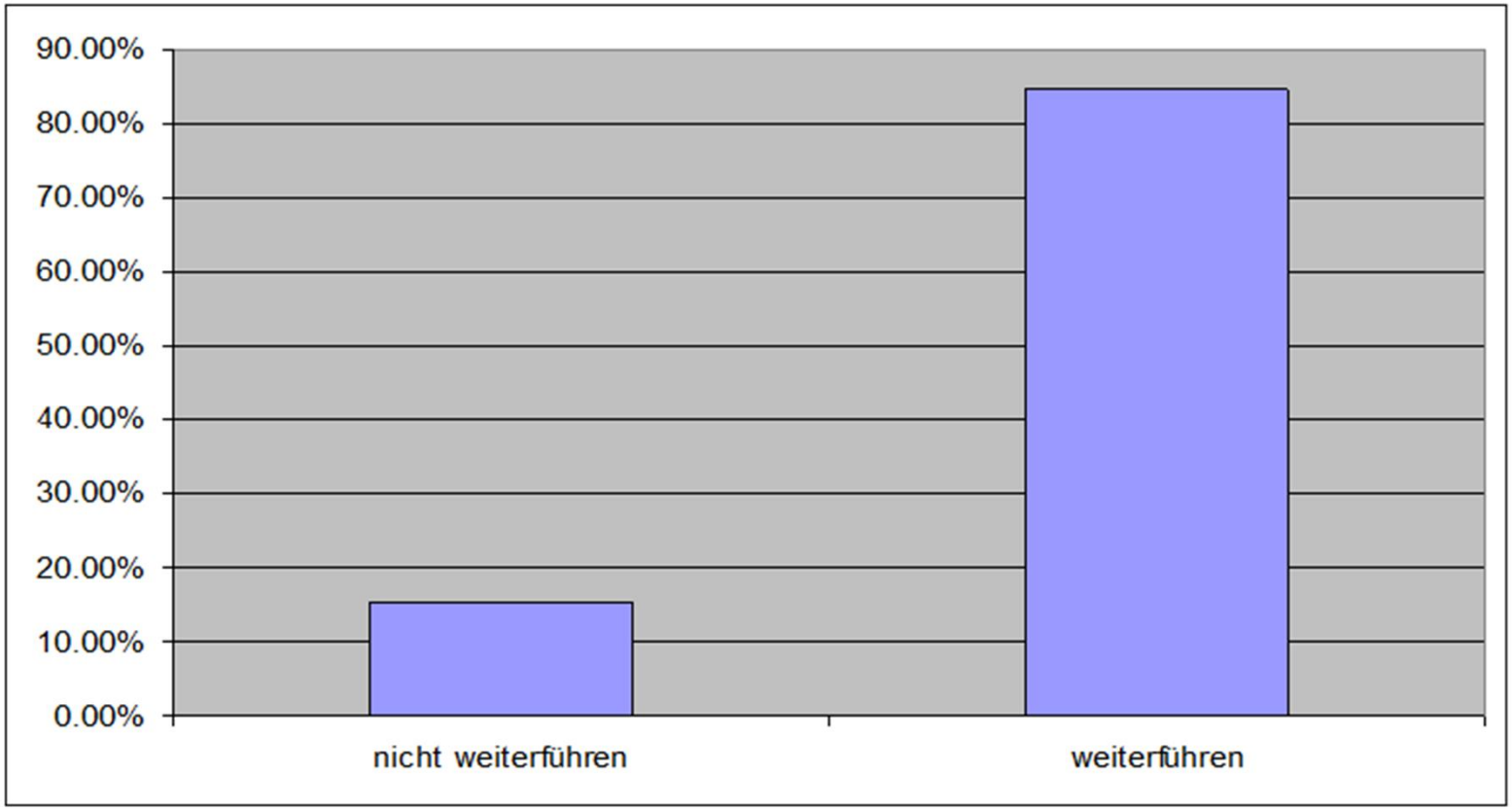
Projekte

- Pack&Move
- Hafenfest 2014
- Angebote Kombi-Verkehr
- look inside Berufsbilder
- clusternews
- Terminal-konferenz BAV
- Zoll Meeting
- Swissmovers München
- Umwelt-barometer
- Studie Güter-verkehr 2030
- Leitfaden Grüne Logistik
- Terminal Basel Nord
- Cargo Terminal EAP
- Logistikradar
- Zürich meets Basel
- Analyse Logistikflächen
- clusterforum Spital/Pharmalog

Wahrnehmung verbessert



Der Logistikcluster hat wichtige Impulse gesetzt und soll weitergeführt werden



Strategieprozess

Grundlagen
- SWOT-Analyse
- Logistikradar

Umfrage
- Bedürfnisanalyse

Workshop I
- Konsolidierung und Gewichtung Bedürfnisse

Strategieprozess

Workshop II
- Formulierung Ziele und Massnahmen

Konsultation
- Genehmigung Strategie
- Organisatorische und finanzielle Rahmenbedingungen

Strategie Logistikcluster Region Basel 2015-2017

Thematische Schwerpunkte

Infrastruktur-entwicklung

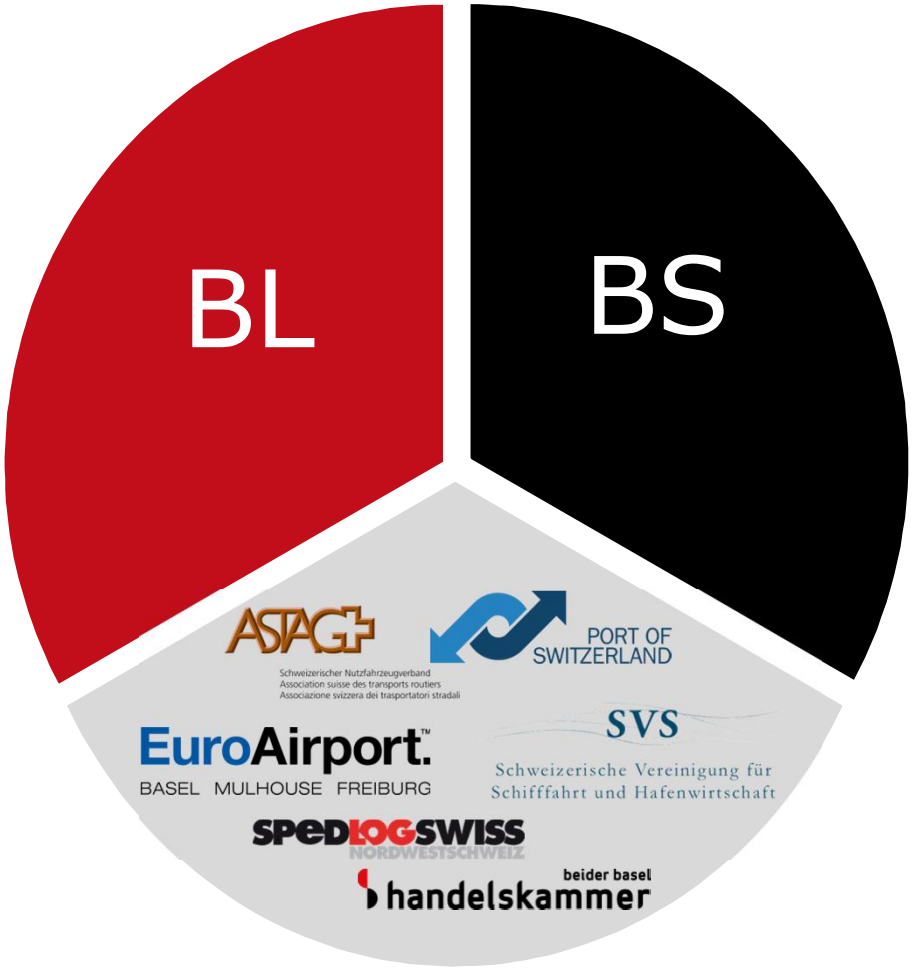
Bildung und Wissen

Dialog

Logistik in Ballungsräumen

Grüne Logistik

Public Private Partnership



Organisation Logistikcluster Region Basel

Trägerschaft
geschäftsführender Ausschuss

Partner

Freunde und Gönner

Projektleitung

Begleitgruppe

Arbeitsgruppen

Inputreferate

Martin Haller

Leiter Kombinierter Verkehr SBB Cargo

Hans-Peter Hadorn

Direktor, Schweizerische Rheinhäfen

Frank Furrer

Geschäftsführer VAP

Terminal Basel Nord – Eingangstor für die Schweizer Wirtschaft.

Martin Haller
Leiter Kombinierter Verkehr

Basel, 11.9.2014

SBB CFF FFS Cargo

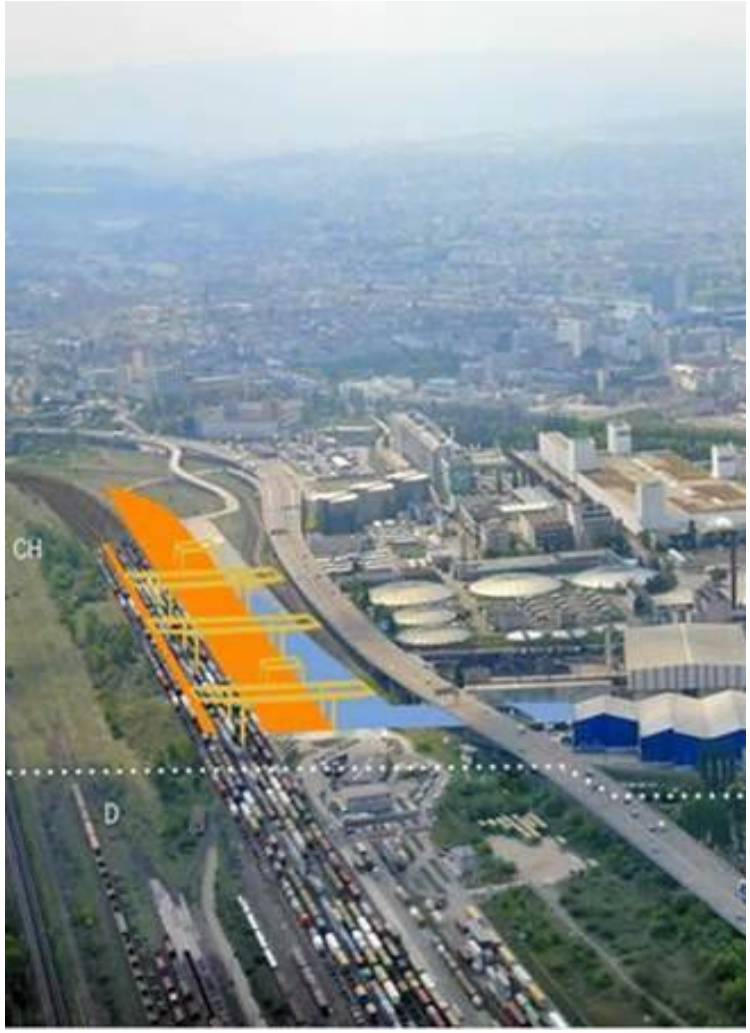
Das Terminal Basel Nord sichert den optimalen Anschluss der Schweiz an internationale Güterströme.

Diskriminierungsfreie Plattform für den Umschlag von Import-/Exportbehältern in der Schweiz.

Drehscheibe für den Umschlag und die Weiterleitung von maritimen wie auch kontinentalen Güterströmen.

Moderne, effiziente Umschlagsanlage mit hervorragender Anbindung an das Schweizer Schienennetz, den Rhein wie auch Strassennetz.

Sichert notwendige Kapazität für Umschläge im Raum Basel, Vorhaben ist durch Branche bestätigt.



Zunächst entsteht ein bimodales Terminal Schiene/ Strasse; danach wird der Rheinanschluss realisiert.

2017

Basel Nord bimodal

- Sicherung und Ausbau der Kapazität Schiene
- Ersatz geplanter Wegfall Basel Wolf

2020+

trimodale Erweiterung

- Sicherung und Ausbau Kapazität Schiff
- Ersatz geplanter Wegfall Westquai

Das bimodale Terminal wird gemeinsam mit Partnern aufgebaut.

SBB CFF FFS Cargo

HUPAC moving together

CONTARGO® trimodal network

- Umfassende Kompetenz im schienen- und wasserseitigen Transport von Import- und Exportströmen
- Dichtes Angebot und Toperfahrung für Sammlung/Verteilung der Güter in der Schweiz
- Bündelung von Know-how im Bereich Terminalbetrieb
- Geplante Aufnahme weiterer Unternehmen aus der Hafenwirtschaft mit trimodaler Erweiterung

SBB CFF FFS Cargo

Was kann die schweizerische Wirtschaft vom neuen Terminal Basel Nord erwarten?

Besten Dank.

Inputreferat

Hans-Peter Hadorn

Direktor, Schweizerische Rheinhäfen

PORT OF SWITZERLAND

Thesen zum Güterverkehr der Zukunft

Der technologische Fortschritt in der Telematik/IT und der multimodalen Terminals wird die heute noch stark verkehrsträgerbezogene Sicht zugunsten der Gesamttransportkette weiter ablösen.

PORT OF SWITZERLAND

Thesen zum Güterverkehr der Zukunft

Der technologische Fortschritt in der IT ermöglicht neue Businessmodelle (vertikal und horizontal) und schliesst die zahlreichen Interface-Hürden im Datenaustausch.

PORT OF SWITZERLAND

Thesen zum Güterverkehr der Zukunft

Die Verkehrsträger Schiene – Strasse – Binnenschifffahrt sind durch ein eng verknüpftes Terminalnetz (Verkehrsträgerwechsel) mit hoher Effizienz verbunden.

PORT OF SWITZERLAND

Thesen zum Güterverkehr der Zukunft

Der Strassengüterverkehr wird auf den Hauptachsen analog der Eisenbahn telematisch spurgeführt und stauoptimiert zentral gesteuert.

PORT OF SWITZERLAND

Thesen zum Güterverkehr der Zukunft

Die Versorgung der Stadtzentren wird zunehmend von IT-basierten Versorgungskonzepten sichergestellt, Firmenkooperationen werden Standard.

PORT OF SWITZERLAND

Logistikcluster
Region Basel

VAP
www.cargorail.ch
Verlader Anschlussgleise Privatgüterwagen

Totalrevision des Gütertransportgesetzes

Frank Furrer
Generalsekretär VAP

www.cargorail.ch

Ziele und Massnahmen

1. Günstige Rahmenbedingungen für

- nachhaltige Entwicklung des Gütertransports
- effizientes Zusammenwirken aller Verkehrsträger

2. Konzept für Güterverkehrsanlagen abgestimmt mit Sektor, Zugang diskriminierungsfrei
3. Angebote müssen eigenwirtschaftlich sein, Ausnahme:

- Bestellungen von Angeboten mit Kantonen
- Anschubfinanzierungen neuer Angebote

4. Aufrechterhaltung der Investitionsbeihilfen

Netznutzung / Trassenzuteilung

Netznutzungskonzept (Langfristhorizont)

- Anzahl Trassen für Personen-/Gütertransport (Abgleich mit STEP/FABI)
- abgestimmte Transportketten Personen-/Gütertransport
- Kapazitäten für erwartete Nachfrage P/G
- wirtschaftliche Verkehre P/G ermöglichen

Netznutzungsplan (Mittelfristhorizont)

- Setzt festgelegte Trassen P/G um
- Trassen bleiben für P/G reserviert

Lücken der Vorlage

Raum- und Infrastrukturplanung:

- Logistikstandorte sichern, neue generieren ⇨ Kantone
- Masterplan multimodale Logistik

Gesetzliche Rahmenbedingungen:

- Trassenpreis für Güterverkehr reduzieren (Priorität, Verschleiss, Trassenqualität)
- Bahnlandschaft marktorientiert gestalten
- Gleich lange Spiesse für Güterbahnen und Logistik-branche (Arbeitszeitenregelung, Sicherheitsvorschriften)

Multimodalität fördern

LSVA-Rückerstattung auch für **Kombination Strasse-Wagenladungsverkehr**

- Erleichterung des Systembruchs zwischen den Verkehrsträgern (Umschlag)
- Gleichbehandlung aller Verbindungsvarianten mehrerer Verkehrsträger

Unternehmerische Freiheit SBB Cargo

Art. 3 Abs. 1 Entwurf SBBG:

Die SBB erbringen als Kernaufgabe Dienstleistungen im öffentlichen Verkehr, namentlich in der Bereitstellung der Infrastruktur, im Personenfernverkehr und im regionalen Personenverkehr sowie in den damit zusammenhängenden Bereichen. Sie können auch Dienstleistungen im Gütertransport erbringen.

Art. 8 Abs. 6 Entwurf SBBG:

Die Einstellung oder eine wesentliche Reduktion des Angebots im Einzelwagenladungsverkehr bedarf der Zustimmung der Generalversammlung.

Unternehmerische Freiheit SBB Cargo AG

Vorschlag des Bundesrats (Art. 3 Abs. 1 SBBG) **schwächt SBB Cargo**

- Überführung von SBB Cargo AG direkt ins Eigentum der Eidgenossenschaft mit Option Teilprivatisierung
- Bestellung eines Verwaltungsrats mit erfahrenen Logistikern/Bahnkunden

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Podiumsdiskussion
Perspektiven Port of Switzerland – die Zukunft fährt nach Basel

Beat Heydrich, CEO ULTRA-BRAG AG

Claude Janiak, Ständerat Kanton Basel-Landschaft

Nicolas Perrin, CEO SBB Cargo

Benedikt Weibel, VR-Präsident SRH

Peter Widmer, CEO Rhenus Alpina AG

Moderation:

Markus Breisinger, Projektleiter Logistikcluster

Perspektiven Port of Switzerland – die Zukunft fährt nach Basel

Logistikcluster
Region Basel

Alle Wege offen

11. September 2014

Handelskammer beider Basel

Schlusswort

Dank unseren Partnern und Sponsoren

SBB CFF FFS Cargo

RHENUS LOGISTICS

PACK&MOVE
Logistik · Verpackung

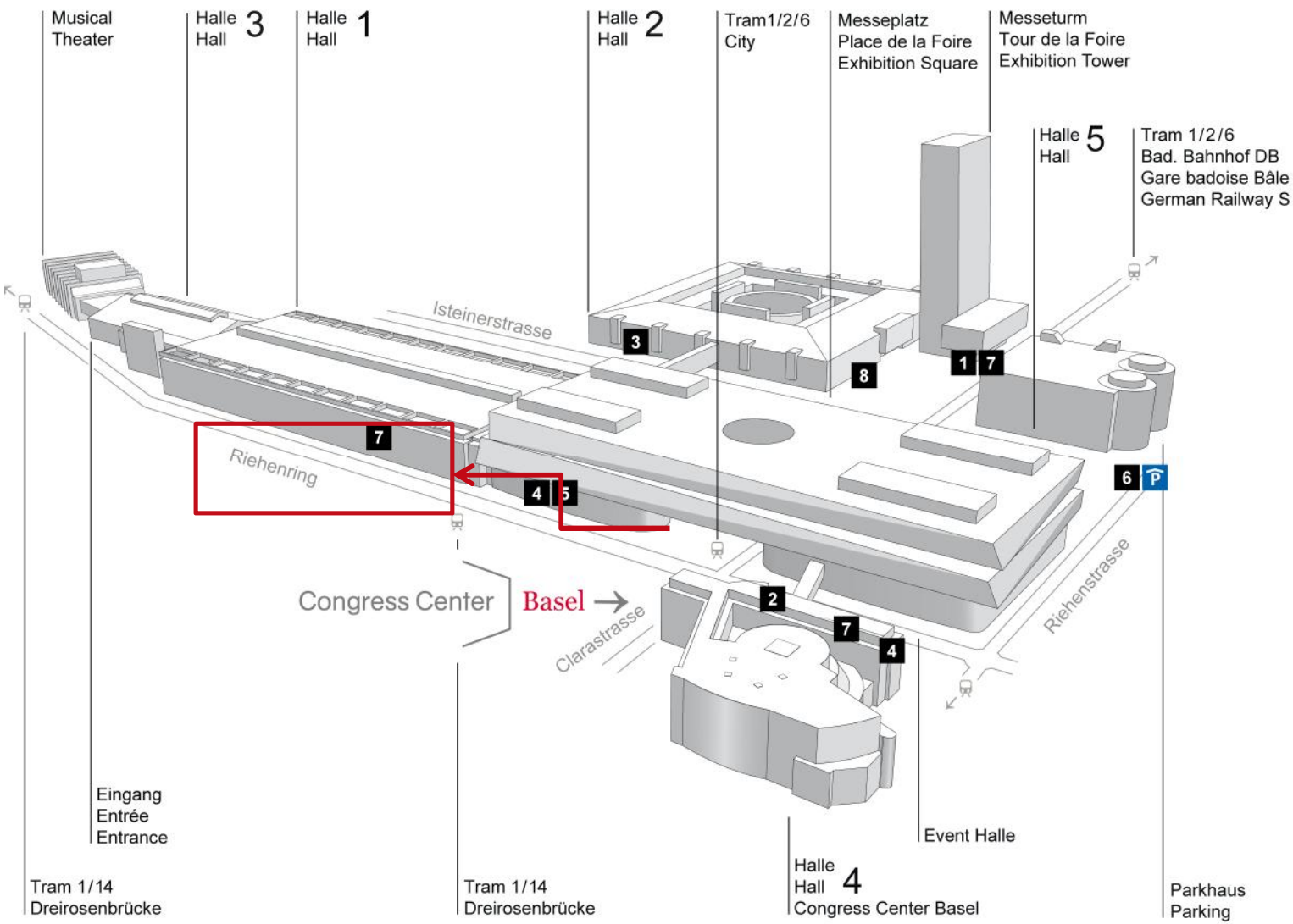
Schlusswort

Transfer für Gäste zum **Abend der Wirtschaft**

Wann: 18.30 Uhr Abfahrt BVB - Bus

Wo: Riehenring
Haupteingang rechts und um die Ecke

Bustransfer



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

logistik-basel@hkbb.ch

www.logistikcluster-regionbasel.ch

2014 HAFENFEST BASEL

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Vom 12. - 14. September in Kleinhüningen